

## **SE 22: Psychopharmakologie – der komplizierte Fall**

*Dr. med. Klaus-Ulrich Oehler*

In diesem Seminar sollen an Beispielen komplizierte pharmakologische Fragestellungen diskutiert werden. Es geht nicht darum, Erfolge vorzuzeigen, sondern gerade Patienten zu demonstrieren, bei denen offensichtlich bezüglich der Pharmakologie Schwierigkeiten bestehen. Der Seminarleiter kann selbst einen Fall präsentieren. Günstiger wäre jedoch, wenn die Teilnehmer Fälle mitbringen, bei denen sie Fragen haben und nicht weiterkommen. Schön wäre es, wenn diese Fälle stichwortartig in einem Powerpoint-Slide demonstriert werden können. Hier geht es nicht um perfekte Darstellung, sondern einfach um die Tatsache, eine optische Transparenz zu erreichen. Dieses ginge auch auf einer Flipchart. Probleme von Wirkungslosigkeit, schwierigen Wechselwirkungen oder auch Gestaltung von Eindosierung und Absetzen sollen ausführlich diskutiert werden.